

Zusammenhaltswahrnehmungen in der Corona-Krise – milieuspezifische Perspektiven

Olaf Groh-Samberg, Patrick Sachweh, Tim Schröder, Anne Speer



**Research Institute
Social Cohesion**

1. Einleitung

- **Projektziel:** Analyse gesellschaftlichen Zusammenhalts innerhalb sowie zwischen sozialen Milieus
- Entwicklung einer Typologie sozialer Milieus als intern kohesive und extern potentiell konfligierende Großgruppen
- im Folgenden: **Milieukomponenten**
 - a. sozio-ökonomische Lebenslagen (Bildung, Einkommen)
 - b. kulturelle Werte
- **Fragestellung:** Welchen Einfluss haben die sozialen Lagen und Werte auf die Wahrnehmung des Zusammenhalts in der Coronakrise?

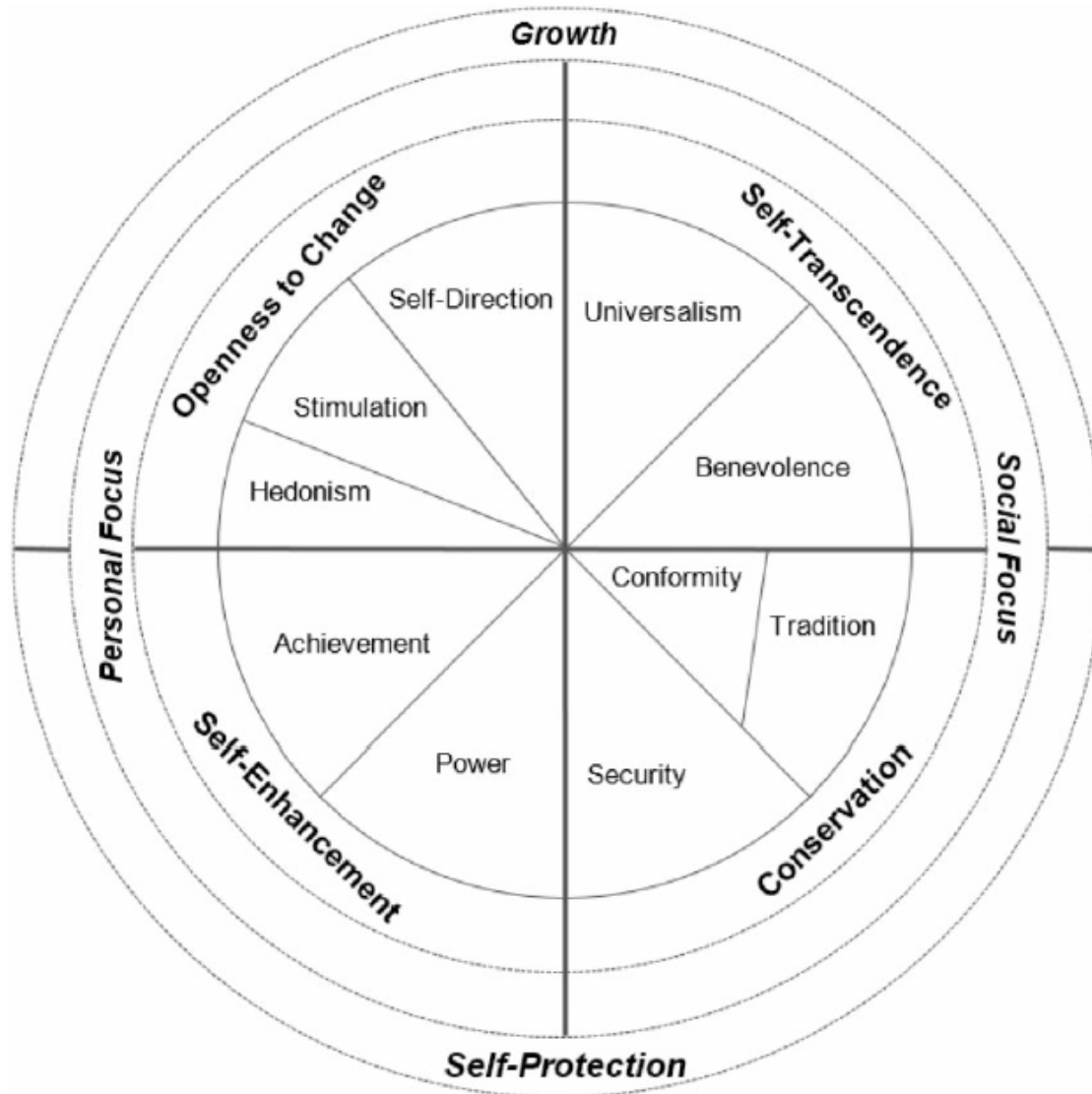
2. Forschungsstand

- Große Sorgen um gesellschaftlichen Zusammenhalt 04-05/2020: 22% (2019: 32%) (SOEP/SOEP-CoV: Kühne et al. 2020)
- **Sozialstrukturelle Differenzierungen:**
 - Zusammenhaltsgefährdung eher bei „Prekären“ (Bildung, Einkommen) und bei erwarteten Einschränkungen (Lebensstandard, Rechte) (Brand et al. 2021)
 - 15% glauben (eher) an (Impf-)Verschwörungstheorien, höhere Zustimmung bei geringer Bildung und Migrationshintergrund (Jensen et al. 2021)
- **Milieuspezifische Differenzierungen:**
 - Sieben Wertemilieus (Schwartz): positive (vs. negative) Auswirkung der Corona-Krise auf den Zusammenhalt: Leistungsorientierte (vs. Materialist:innen) (El-Menouar 2021)
 - Vier sozioökonomisch-kulturelle Milieus: positive (negative) Einstellung zur Pandemie-Bekämpfung im konservativ-etablierten Milieu (alternativen Milieu) (Beckmann/Schönauer 2021)

3. Daten und Methoden

- **FGZ-Pilotstudie:** Befragte des deutschen ESS 2018 (n=2.852), Feldzeit 04-09/2020 (n=589), Wahrnehmungen v. Zusammenhalt (7 Corona-Items)
- **AVs:** 1) Corona-Faktor „Sorgen“ um Corona, Inkaufnahme von Einschränkungen, AV 2) Corona-Faktor „Vertrauen auf Zusammenhalt“
- **UV sozio-ökon. Komponente:** Bildung (niedrig, mittel, hoch), HH-einkommen (äquivalenzgewichtet, Quintile)
- **UV kulturelle Komponente:** „Werteklassen“ - latente Klassenanalyse von Personen mit ähnlichen „basic human values“: 21 Items, 10 Dimensionen, 4 Dimensionen höherer Ordnung / 4 Foki (Schwartz 1992; Magun et al. 2016)
- Kontrollvariablen: Einkommensverluste durch Corona, Alter, Geschlecht, Migrationshintergrund, Region, jeweils anderer Corona-Faktor
- OLS-Regression

3. Daten und Methoden



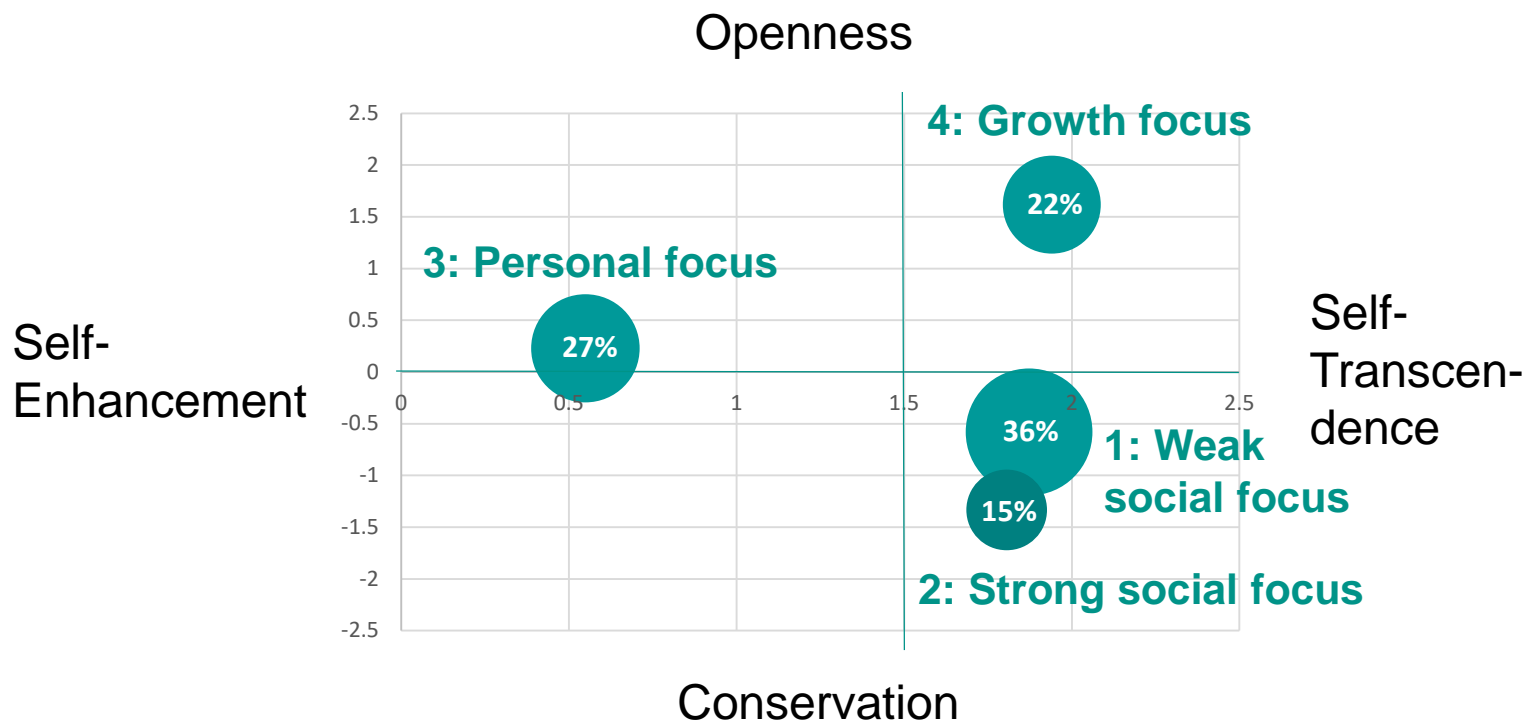
„Im Folgenden beschreibe ich Ihnen einige Personen. Bitte ... sagen Sie mir, wie ähnlich oder unähnlich Ihnen die jeweils beschriebene Person ist“

1: ist mir überhaupt nicht ... - 6: ist mir sehr ähnlich

Beispielitems:

- **Self-Enhancement**
Power: „Es ist ihm wichtig, dass andere ihn respektieren. Er will, dass die Leute tun, was er sagt“.
- **Self-Transcendence**
Universalism: „Es ist ihm wichtig, Menschen zuzuhören, die anders sind als er. Auch wenn er anderer Meinung ist als andere, will er die anderen trotzdem verstehen“.
- **Openness to Change**
Hedonism: „Er lässt keine Gelegenheit aus, Spaß zu haben. Es ist ihm wichtig, Dinge zu tun, die ihm Vergnügen bereiten“.
- **Conservation**
Security: „Es ist ihm wichtig, in einem sicheren Umfeld zu leben. Er vermeidet alles, was seine Sicherheit gefährden könnte“.

4. Ergebnisse: Werteklassen

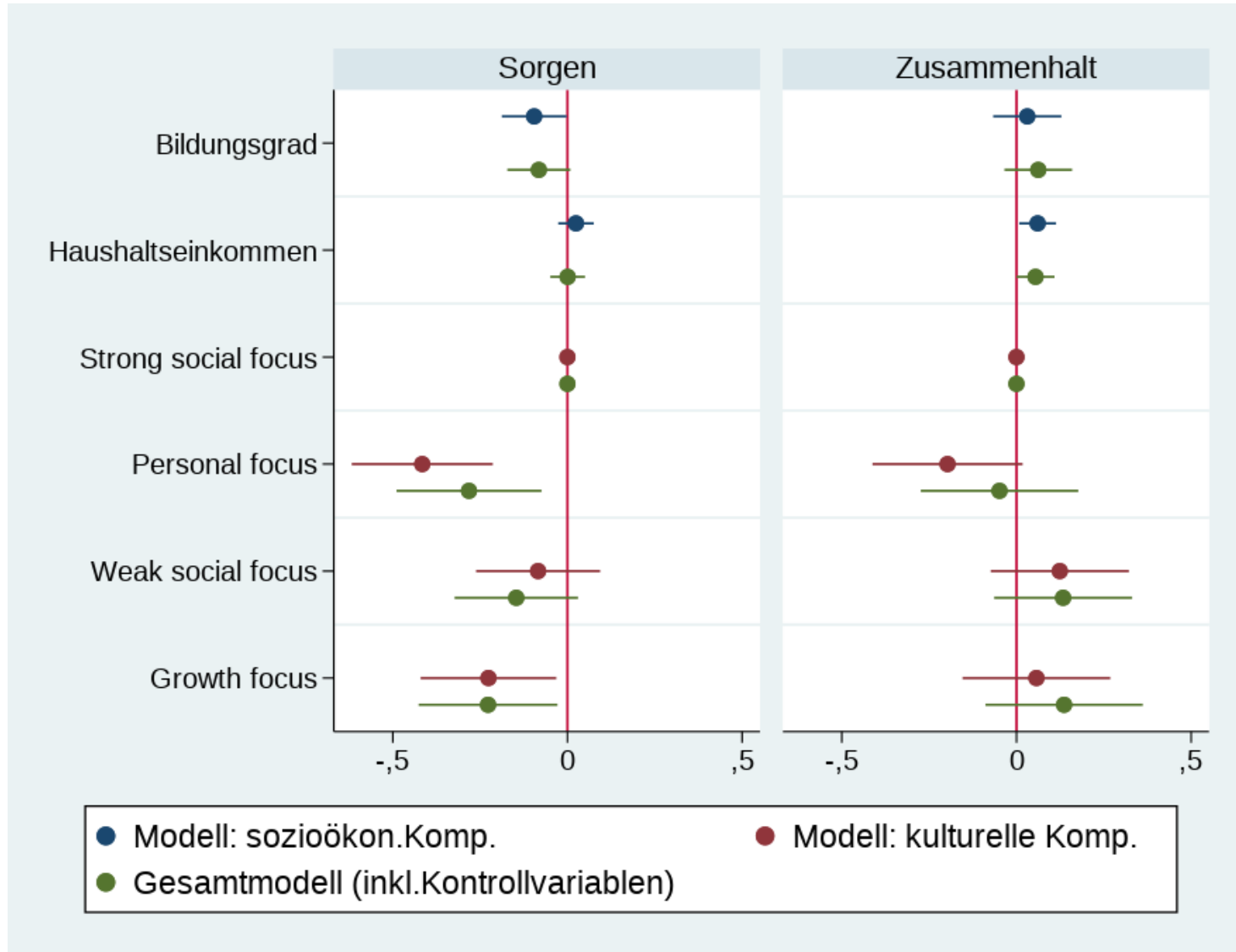


Quelle: ESS 2018, eigene Berechnungen in Anlehnung an Magun et al.(2016)

Typische soziale Merkmale (%)	1	2	3	4
Sozioökon. Merkmale				
Hohe Bildung	33	41	35	54
Hohes Einkommen	20	21	26	30
Alter	55	53	43	42
Geschlecht: Frau	50	57	37	46
Migrationshintergrund	19	18	25	19
Ostdeutschland	38	36	31	27

Quelle: ESS 2018, eigene Berechnungen

4. Ergebnisse: Regressionen



Quelle: FGZ-Pilotstudie
2020 / ESS 2018,
eigene Berechnungen

5. Fazit

- „**Sorgen**“ um Coronavirus (inkl. Zustimmung zu einschränkenden Maßnahmen) und „**Vertrauen auf Zusammenhalt**“ partiell erklärt durch:
 - Sozioökonomische Milieukomponenten: Bildung und Einkommen
 - Kulturelle Milieukomponenten: vier „Werteklassen“ mit verschiedenen Foki: strong und weak social, personal und growth focus
 - Beide Komponenten mit eigenständigem Erklärungsbeitrag
- **Weitere Vorgehensweise**
 - Übertragung auf FGZ-Panel (späterer Krisenzeitpunkt)
 - „second-order latent class analysis“ mit beiden Milieukomponenten
 - inhaltlich-theoretisch erweiterte Milieutypologie (u.a. Praktiken)

6. Literatur

- Beckmann, Fabian und Anna-Lena Schönauer, 2021: Spaltet Corona die Gesellschaft? Eine empirische Milieuanalyse pandemiebezogener Einstellungen. In: Blättel-Mink, Birgit (Hg.), Gesellschaft unter Spannung: Der Verhandlungsband des 40. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS) vom 14.-24. September 2020.
- Brand, Thorsten, Follmer, Robert, Hölscher, Jana und Kai Unzicker. 2021. Gesellschaftlicher Zusammenhalt in Zeiten der Pandemie. Ergebnisse einer Längsschnittstudie in Deutschland 2020 mit drei Messzeitpunkten. Gütersloh: Bertelsmann Stiftung. DOI: 10.11586/2021040
- Busemeyer, Marius R., Diehl, Claudia und Felix Wolter. 2021. Stabilität in der Mitte, Erosion an den Rändern. Politisches Vertrauen in der Coronakrise. In: EXZELLENZCLUSTER „THE POLITICS OF INEQUALITY“ (Hrsg.): *COVID-19 und Ungleichheit 1*, 8-11.
- *El-Menouar, Yasemin, 2021: Zwischen individueller Freiheit und Gemeinwohl. Sieben Wertemilieus und ihre Sicht auf Corona. Gütersloh: Bertelsmann Stiftung.*
- Jensen, Eric A., Pfleger, Axel, Herbig, Lisa, Wagoner, Brady, Lorenz, Lars und Maike Watzlawik. 2021. What Drives Belief in Vaccination Conspiracy Theories in Germany? In *Frontiers in Communication 6*: 1-7. DOI: 10.3389/fcomm.2021.678335
- Kühne, Simon Et Al., 2020: Gesellschaftlicher Zusammenhalt in Zeiten von Corona: Eine Chance in der Krise? SOEPpapers on Multidisciplinary Panel Data Research.
- *Magun, Vladimir, Maksim Rudnev und Peter Schmidt, 2016: Within- and Between-Country Value Diversity in Europe: A Typological Approach. European Sociological Review 32: S. 189-202.*
- Schwartz, Shalom H., 1992: Universals in the content and structure of values: Theoretical advances and empirical tests in 20 countries. S. 1-65 in: (Hg.), *Advances in experimental social psychology*, Vol. 25. San Diego, CA, US: Academic Press.

7. Anhang

Items Corona-Wahrnehmungen (Cronbach's Alpha 0,65)

- Faktor 1 („Sorge“):
 - Ich mache mir Sorgen um die Ausbreitung des Coronavirus (0,52)
 - Ich nehme eigene Einschränkungen in Kauf, um meinen Beitrag zur Eindämmung des Coronavirus zu leisten (0,56)
 - (negative Ladung: Ich finde die Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus überzogen.) (-0,64)
- Faktor 2) ("Zusammenhalt"):
 - Ich vertraue darauf, dass meine Mitmenschen Einschränkungen in Kauf nehmen, um ihren Beitrag zur Eindämmung des Coronavirus zu leisten. (0,62)
 - Der Umgang mit dem Coronavirus in Deutschland zeigt, dass wir uns auf den gesellschaftlichen Zusammenhalt verlassen können (0,69)
 - (Der Umgang mit dem Coronavirus macht deutlich, wie schlecht es um den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Deutschland bestellt ist) (-0,63)
- Item lädt auf beide Faktoren: Ich vertraue darauf, dass die nötigen Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus ergriffen werden (0,47 / 0,3)

7. Anhang

ipeqopt ipudrst impenv // 3,8,19: Universalism

- Er hält es für wichtig, dass alle Menschen auf der Welt gleich behandelt werden sollten. Er glaubt, dass jeder Mensch im Leben gleiche Chancen haben sollte.
- Es ist ihm wichtig, Menschen zuzuhören, die anders sind als er. Auch wenn er anderer Meinung ist als andere, will er sie trotzdem verstehen.
- Er ist fest davon überzeugt, dass die Menschen sich um die Natur kümmern sollten. Umweltschutz ist ihm wichtig.

iphlppl iplylfr // 12,18: Benevolence

- Es ist ihm sehr wichtig, den Menschen um ihn herum zu helfen. Er will für deren Wohl sorgen.
- Es ist ihm wichtig, seinen Freunden gegenüber loyal zu sein. Er will sich für Menschen einsetzen, die ihm nahe stehen.

ipfrule ipbhprp // 7,16: Conformity

- Er glaubt, dass die Menschen tun sollten, was man ihnen sagt. Er denkt, dass Menschen sich immer an Regeln halten sollten, selbst dann, wenn es niemand sieht.
- Es ist ihm wichtig, sich jederzeit korrekt zu verhalten. Er vermeidet es, Dinge zu tun, die andere Leute für falsch halten könnten.

ipmodst imtrad // 9,20: Tradition

- Es ist ihm wichtig, zurückhaltend und bescheiden zu sein. Er versucht, die Aufmerksamkeit nicht auf sich zu lenken.
- Tradition ist ihm wichtig. Er versucht, sich an die Sitten und Gebräuche zu halten, die ihm von seiner Religion oder seiner Familie überliefert wurden.

impsafe ipstrgv // 5,14: Security

- Es ist ihm wichtig, in einem sicheren Umfeld zu leben. Er vermeidet alles, was seine Sicherheit gefährden könnte.
- Es ist ihm wichtig, dass der Staat seine persönliche Sicherheit vor allen Bedrohungen gewährleistet.
- Er will einen starken Staat, der seine Bürger verteidigt.

7. Anhang

imprich iprspot

// 2,17: Power (17=respect form others; NICHT: be in charge!)

- Es ist ihm wichtig, reich zu sein. Er möchte viel Geld haben und teure Sachen besitzen.
- Es ist ihm wichtig, dass andere ihn respektieren. Er will, dass die Leute tun, was er sagt.

ipshabt ipsuces

// 4,13: Achievement

- Es ist ihm wichtig, seine Fähigkeiten zu zeigen. Er möchte, dass die Leute bewundern, was er tut.
- Es ist ihm wichtig, sehr erfolgreich zu sein. Er hofft, dass die Leute seine Leistungen anerkennen.

ipgdtim impfun

// 10,21: Hedonism

- Es ist ihm wichtig, Spaß zu haben. Er gönnt sich selbst gern etwas.
- Er lässt keine Gelegenheit aus, Spaß zu haben. Es ist ihm wichtig, Dinge zu tun, die ihm Vergnügen bereiten.

impdiff ipadvnt

// 6,15: Stimulation

- Er mag Überraschungen und hält immer Ausschau nach neuen Aktivitäten. Er denkt, dass im Leben Abwechslung wichtig ist.
- Er sucht das Abenteuer und geht gern Risiken ein. Er will ein aufregendes Leben haben.

ipcrtiv impfree

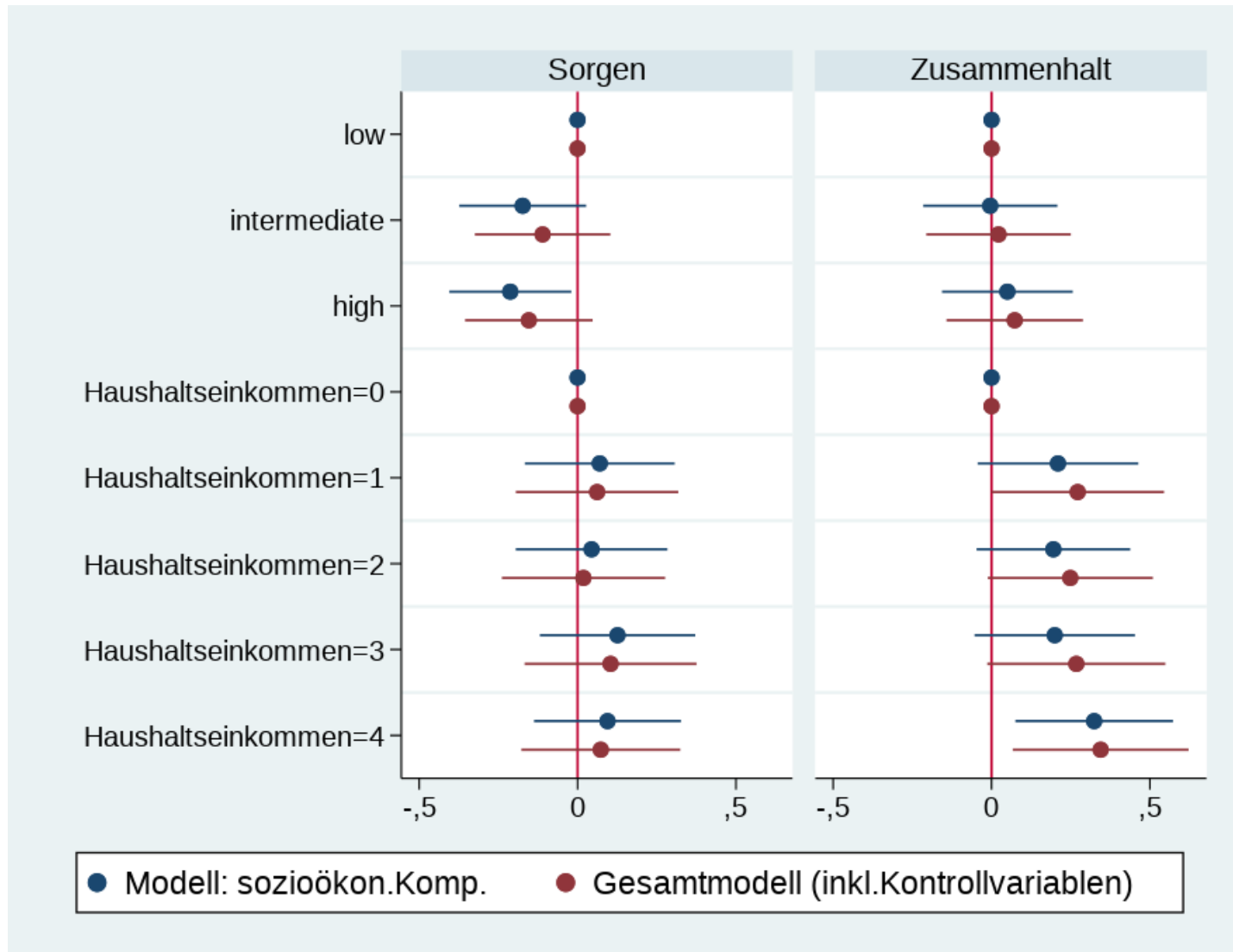
// 1,11: Self-Direction

- Es ist ihm wichtig, neue Ideen zu entwickeln und kreativ zu sein. Er macht Sachen gern auf seine eigene originelle Art und Weise.
- Es ist ihm wichtig, selbst zu entscheiden, was er tut. Er ist gern frei und unabhängig von anderen.

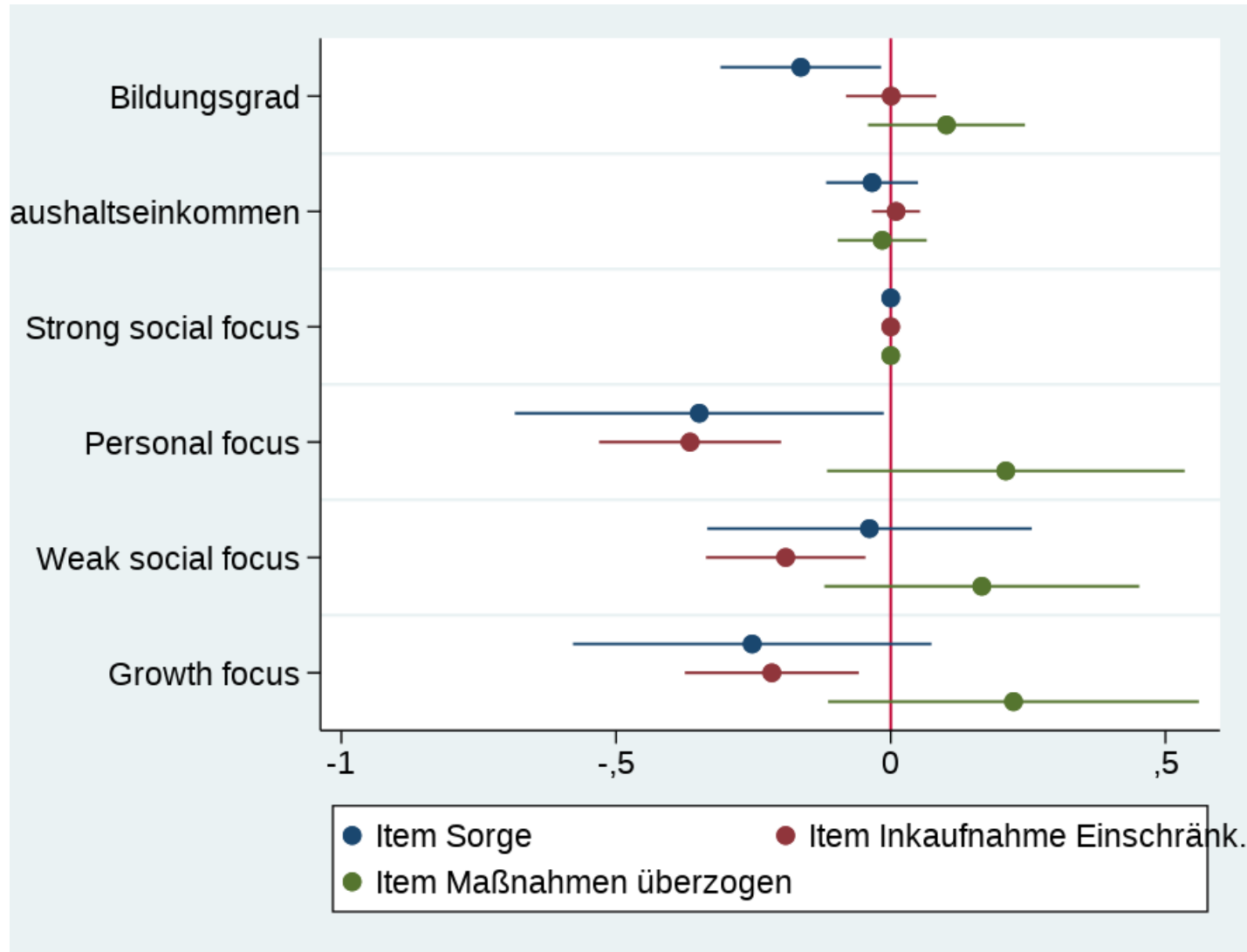
7. Anhang

Typische soziale Merkmale (%)	1	2	3	4
Sozioökon. Merkmale				
Hohe Bildung	33	41	35	54
Hohes Einkommen	20	21	26	30
Alter	55	53	43	42
Geschlecht: Frau	50	57	37	46
Migrationshintergrund	19	18	25	19
Ostdeutschland	38	36	31	27
Einstellungen				
Links-Rechts-Skala	4,4	4,5	4,8	3,1
Überfremdung	24	35	28	26

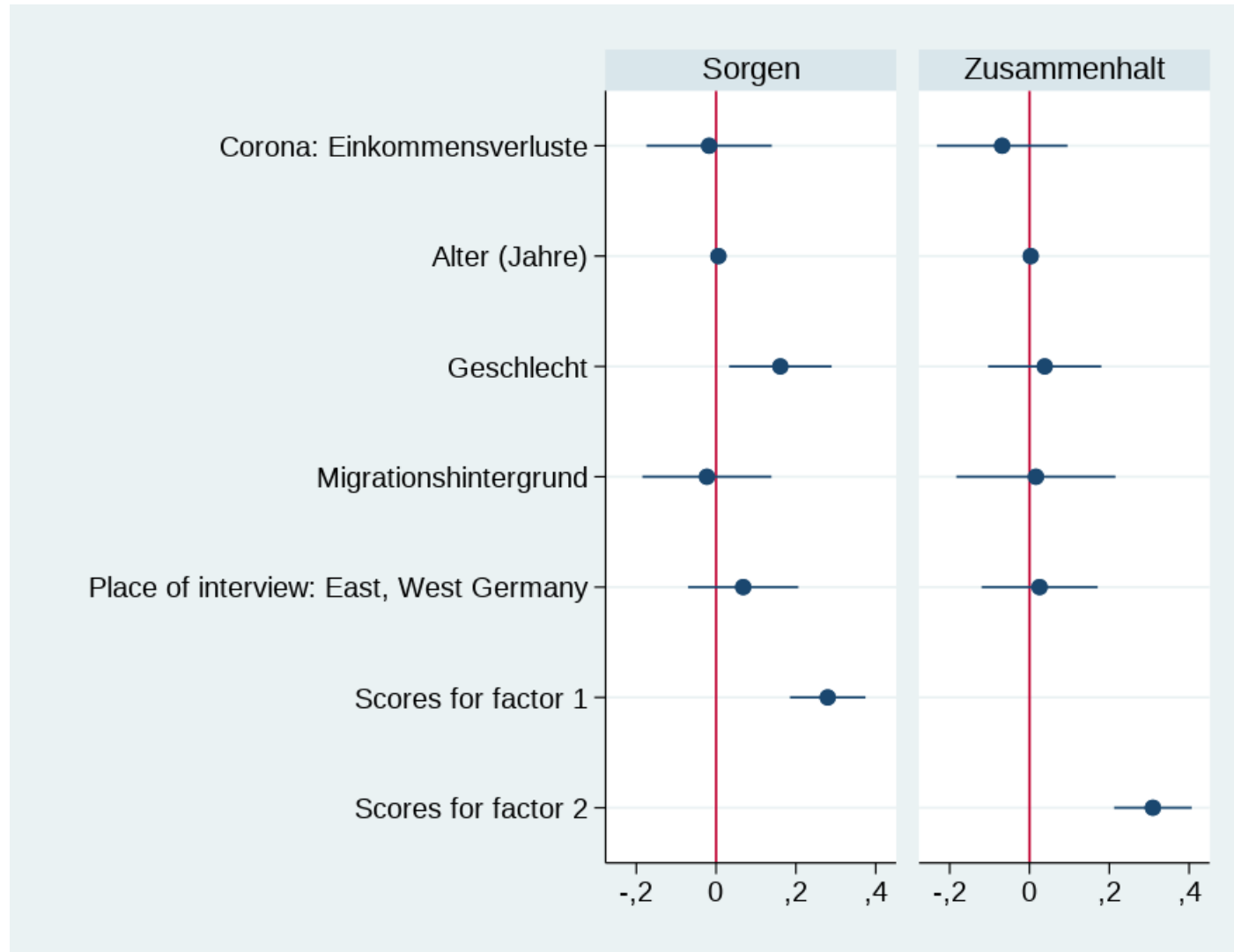
7. Anhang



7. Anhang



7. Anhang





7. Anhang

